

Anlage 10: Offene Forderungen der Stadt Eisenach

Arbeitsstand: 24.09.2014

Im kameralen Rechnungswesen wird der Unterschied zwischen den Sollstellungen und den Ist-Buchungen als Kasseneinnahmerest bezeichnet (siehe dazu auch

Kasseneinnahmereste entstehen unter anderem dadurch, dass

- zum Soll gestellte Einnahmen noch nicht eingegangen sind,
- noch keine Zuordnung von Einzahlungen zu den Haushaltsstellen vorgenommen werden konnte
(nicht geklärte Einzahlungen sind auf Verwahrkonten gebucht),
- Rückbuchungen im Rahmen von Einzugsermächtigungen erfolgten.

Im Rahmen der Haushaltsrechnung ergibt sich hinsichtlich der Forderungen der Stadt Eisenach folgendes Bild zum 31.12.2013:

	Verwaltungshaushalt	Vermögenshaushalt	Gesamthaushalt
Kasseneinnahmereste per 31.12.2013	3.485.255,05 €	12.026.269,41 €	15.511.524,46 €